

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

193 (18.7.1877)

Fabrnißversteigerung.

54. Aus der Verlassenschaft des vormaligen badischen Gesandten in Paris, Freiherrn Ferdinand von Schweizer, werden

Mittwoch den 18. und Donnerstag den 19. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in der Langenstraße dahier Nr. 245 parterre nachstehende Kunstgegenstände, Delagemälde, feines Porzellan und Möbeln, theilweise werthvoller Art, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 großer Bibliothekschrant, schwarz mit Metalleinlage, 1 ditto, schwarz mit Metalleinlage und Marmorplatte, 1 ditto von Palisanderholz und Metalleinlage, 1 kleines Bücherchränkchen von Mahagoni, 1 kleines Kommodchen von Rosenholz mit Bronzebeschlag, 1 großer Divan mit braunrothem Plüschüberzug, 1 Kanapee mit braunrothem Plüschüberzug, 1 großes Kanapee mit rothem Seidendamastüberzug, 3 Fauteuils mit braunrothem Plüschüberzug, 4 ditto mit rothseidenem Damastüberzug, 4 geschnitzte Stühle von Eichenholz mit grünem Plüschüberzug, 2 gepolsterte Stühle mit Stickerie, 1 Etagère, schwarz mit Metalleinlage, 1 antiker geschnitzter Schrank mit Untersatz, 1 vergoldeter Tisch mit Marmorplatte, 2 Consoles, vergoldet, mit weißen Marmorplatten, 1 alterthümlicher Schreibtisch mit Holzschneiderei, 2 eichene Lampenständer, 1 geschnitzter Tisch, 1 gothischer Tisch mit Eisenbeineinlage, 1 großer Tisch mit Bronzebeschlag, rothseidene und Plüschvorhänge und Bordüren, eine größere Anzahl Delgemälde verschiedener Meister in werthvollen Goldrahmen, eine größere Anzahl verschiedener, guter Kupferstiche in Rahmen, Gläser, feines Porzellan aus der Fabrik von Sevres, ferner Majolikaplatten, japanische und chinesische Basen, große Standuhren, Girandolen, Büsten, Figuren und verschiedene alterthümliche Marmorgegenstände, etwas Bettwerk, 1 eiserne Bettlade, 1 eiserner Kaffeeschrank, mehrere Flaschen spanischer und französischer Weine, Matulatur und noch Verschiedenes, wozu die Kaufliebhaber bestmöglichst einlabet

Carlruhe, den 9. Juli 1877. **C. Lauer, Waisenrichter.**

Gelegentlich wird auch ein eiserner Herd mitversteigert.

2.1.

Fabrnißversteigerung.

Freitag den 20. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Herrenstraße Nr. 29, parterre, nachbeschriebene Fabrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 aufgerichtete Betten mit Koffhaarmatrasen, 1 Chiffonniere, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Kommode, 1 gepolsterter Fauteuil, 1 Ovaltisch, 1 runder Tisch, 1 ediger Tisch zum Ausschlagen, 1 Arbeitstischchen, 1 Nachttisch, 1 Küchentisch, 6 Rohrstühle, 6 Strohhühle, 1 großer Spiegel in Goldrahme, 1 kleiner ditto, 1 Küchenschrank mit Glasauflage, 1 großer, gut erhaltener Koffer, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten freundlichst einlabet, daß die Möbel nur ganz kurze Zeit im Gebrauch waren.

C. Lauer, Waisenrichter.

Wichtig für die verehrlichen Hausfrauen! Versteigerung nützlicher Gegenstände!

Donnerstag den 19. Juli 1877,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73,

im Auftrage wegen Geschäftsaufgabe:

Borstens- und Wurzelstrüper, Glaserwischer, Fleischbretter, Tassen- und Messingbürsten, Strüper, Wurzel-, Lambris-, Schmutz- und Wischbürsten, Cylindrowischer, Zahnbahnen, Gerubren, Bohrenhobel, Vertreiber, Pinsel, Bürsten, Butterformen, Korkmaschinen, Britannialöffel, Salatbestecke, Serviettenringe, Weighölzer, Federnwischer, Fensterleder, Tischdecken u. s. w., wozu freundlichst einlabet

3.2.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Kronenstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Glasabschluß nebst allen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.2. Langestraße 19 ist auf 23. Juli eine sehr schöne Wohnung von 2-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör an eine anständige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Langestraße 43 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche und Zugehör auf 23. d. M. zu vermieten und ebendasselbst zu erfragen.

Langestraße 104 ist eine Wohnung im Entresol von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres bei

H. Landauer.

3.1. Langestraße 146 ist eine auf die Straße gehende Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.1. Luisenstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Luisenstraße 40 sind sogleich 2 Zimmer mit Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

— Ruppurrerstraße 94, gegenüber der neuen Bleiche, sind im untern Stock 2 Zimmer nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

— Schützenstraße 23 ist der 4. Stock, bestehend in 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf 23. Juli beziehbar, an eine solide Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung.

Sch. Klupp, Auktionator.

— Schützenstraße 52 ist der 2. Stock, aus 5 Zimmern, 1 Mansarde zc. bestehend, sogleich oder auf 23. Juli um billigen Preis zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 4. Stock oder Langestraße 143 im Laden.

3.3. Stephaniensstraße ist an eine einzelne Dame auf den 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Alkov nebst Küche und Speicherraum zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Werderstraße (in der Nähe des Sallenswäldchens) sind zwei Wohnungen: die eine im 3. Stock mit 4 Zimmern, die andere im 2. Stock mit 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli, ferner eine solche im 3. Stock mit 5 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 18 parterre.

6.4. Werderstraße 26 ist der 2. Stock mit einem Balkon, 4-5 Zimmern, nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. Wielandstraße 8 ist im 4. Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern, Wasserleitung sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

6.4. Wilhelmsstraße 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist elegant hergerichtet. Näheres im 1. Stock.

* Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherraum, Holzremise, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern sammt Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten: Adlersstraße 31 im untern Stock.

— Eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, im 3. Stock eines neuen Hauses, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

— Eine geräumige Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör (dem Zeughaus gegenüber) ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 11, 1 Treppe hoch, zu erfragen.

3.2. Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst allen sonst erforderlichen Räumlichkeiten ist auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

* Wegen Familienverhältnissen ist auf 23. Juli eine Wohnung von 2 freundlichen Zimmern nebst Kammer an eine Familie ohne Kinder oder auch an einen alleinstehenden Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 im Laden, parterre.

Auf 23. Juli ist 1 Zimmer mit Alkov, Küche und Keller an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 12 im Hinterhaus bei Ph. Groh, Maler und Tüncher.

— Ecke der Marien- und Bahnhofsstraße (Marienstraße 2) ist zu vermieten und zwar gleich beziehbar: eine elegante Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Antheil an Waschkhaus n. Speicher, auch ist die Wohnung mit Gas eingerichtet; ferner auf 23. Oktober eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde zc.

— In Mitten der Stadt ist eine schöne Wohnung, bestehend in 10 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 84, eine Treppe hoch.

*3.1. Durlach. Eine neu hergerichtete Wohnung mit 3 Zimmern, Speicher und Keller ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen können 2 Mansarden dazu gegeben werden: Hauptstraße 57.

Laden zu vermieten.

— Langestraße 121 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung von 3-6 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

— Ritterstraße 4 ist auf 23. Oktober ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Galaden.

Laden zu vermieten.

3.1. Langestraße (Schattenfeste) ist ein Laden in guter Geschäftslage ver 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Dertinger, Waldstraße 11.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zu ruhigem Landaufenthalte sind in schönster Lage des Ringstales, in unmittelbarer Nähe von Hochwaldungen, 2 bis 3 möblirte Zimmer einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann Küche, Magdkammer, Pferdehale u. s. w. dazu gegeben werden. Nähere Auskunft ertheilt Herr Gustav Manning, Zähringerstraße 103 hier.

*3.3. Scheffelstraße 12 ist ein schönes, unmöblirtes Zimmer billig abzugeben. Näheres im dritten Stock von 2-4 Uhr Nachmittags.

3.3. Stephaniensstraße 78, parterre, ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu mäßigem Preise auf 1. August zu vermieten.

3.3. Lammstraße 12 sind im 4. Stock 2 große, auf die Straße gehende, unmöblirte Zimmer an einen Herrn oder an eine Dame sogleich oder auf 1. August oder September zu vermieten. Näheres daselbst.

— Leopoldstraße 14, im 3. Stock, sind zwei freundliche, hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an eine Dame oder an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

— Wielandstraße 2 sind im 3. Stock 2 einfach möblirte Zimmer sogleich oder auf 1. August an solide Herren oder an Damen zu vermieten.

3.3. Zwei unmöblirte Zimmer mit Holzplatz sind im Hintergebäude zu ebener Erde ver 23. Juli oder 1. August d. J. zu vermieten. Zu erfragen Adlersstraße 6 im zweiten Stock.

* Wasbornstraße 16, im zweiten Stock des Vorderhauses, ist auf 1. August oder später eine freundliche, gut möblirte Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden.

* Waldstraße 75 ist im 1. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Akademiestraße 1 ist ein gut möbliertes, in den botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer bis 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebenfalls sind gut erhaltene Herrenkleider zu verkaufen.

* Marienstrasse 12 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend und mit freier Aussicht, ist auf 1. August zu vermieten. Näheres Karlsstraße 13 parterre.

* Marienstrasse 23 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, an 2 Herren auf 1. August mit oder ohne Pension um einen geringen Preis zu vermieten.

* Ein freundliches, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 15 im 4. Stock.

* Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken, ist auf 1. August zu vermieten: Spitalstraße 25 im 3. Stock rechts, gegenüber dem Geist.

* 2.1. Ecke der Marien- und Werderstraße 53 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Marienstrasse 35 ist im 2. Stock ein schönes, freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer auf 1. August zu vermieten.

* Kreuzstraße 16 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten.

* Langestraße 245 ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. August zu vermieten. Eingang durch den Hof, 2. Stock.

* 2.1. Zwei gut möblierte Zimmer, wovon das große auf die Langestraße geht, sind einzeln oder zusammen auf 1. August zu vermieten. Näheres Langestraße 140 im Laden.

* Zirkel 13 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer auf 1. August zu vermieten. Ebenfalls wird ein gut erhaltenes Pianino zu kaufen gesucht.

* Amalienstraße 7, eine Stiege hoch, sind zwei ineinandergehende Zimmer, möbliert oder unmöbliert, an einen Herrn auf 1. August zu vermieten.

* 2.1. Marienstrasse 8, parterre, ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Wilhelmstraße 28 im 2. Stock.

* 2.1. Ein zweifelhaftes, schön möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer, nahe dem Friedhof und dem Postgebäude, ist auf 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres bei C. Beaumel-Volz, Bähringerstraße 102.

* 2.1. Zirkel 19, parterre, ist auf 1. August ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Stallung etc. zu vermieten.

* Karlsstraße 6 ist sogleich eine Stallung für 4 Pferde, mit Dienerrzimmer, Heu- und Haberweicher, sowie Chaisenremise zu vermieten. Zu erfragen Marienstrasse 16 im 1. Stock.

Laden-Gesuch.

* Ein Laden nebst Einrichtung hierzu, welcher sich für ein Spezereigeschäft eignet, wird in guter Lage zu mieten gesucht. Briefe nebst Preisangabe bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. K. Nr. 70 senden zu wollen.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwei Damen suchen auf 23. Oktober in einem stillen Hause eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auch Wasser- und Gasleitung. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Es wird von zwei einzelnen Leuten in einem anständigen Hause des östlichen Stadttheils eine Wohnung von 2 Zimmern oder einem großen mit Alkov und Zugehör auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen bittet man Langestraße 49 im Laden abzugeben.

* In einem stillen, womöglich etwas ländlich gelegenen Hause wird eine Wohnung gesucht auf 23. Oktober, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zu-

gehör. Offerten bittet man abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Adresse Dr. N.

Zimmer-Gesuche.

* 3.2. Ein unverheirateter, ruhiger Beamter sucht auf Oktober in einem stillen Hause zwei unmöblierte Zimmer im westlichen Stadttheil, mit Bedienung, womöglich bei einem Hauseigentümer. Angebote mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben unter O. P. D. S. K.

* Auf 1. August wird ein einfach möbliertes Zimmer um billigen Preis von einem soliden Fräulein zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre D. J. 61 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In möglichster Nähe der Ecke der Langen- und Waldstraße wird ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten sind unter Chiffre X. Y. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht wird von einem Angestellten ein gut möbliertes Zimmer im westlichen Stadttheil, wenn möglich ebener Erde. Offerten mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter A. B. abzugeben.

* Für zwei Damen werden in der Leopoldstraße oder in nächster Nähe derselben 1 oder 2 möblierte Zimmer auf beiläufig 14 Tage sofort zu mieten gesucht. Offerten Leopoldstraße 29 im 1. Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen, schön waschen und putzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine gute Stelle: Waldhornstraße 14 parterre.

* Ein zuverlässiges, starkes Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle im Hotel Lannhäuser.

Dienst-Gesuche.

* 2.2. Eine gut empfohlene Köchin sucht sofort Stelle. Zu erfragen Werderstraße 30 parterre.

* Zwei Mädchen, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen, suchen wegen Verletzung ihrer bisherigen Herrschaft zu sofortigem Eintritt eine Stelle. Näheres Kronenstraße 3, 2. Stock, rechts.

* Ein solides, anständiges Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 103 im Seitenbau im 4. Stock.

* Eine ältere Person, welche gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 44.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen und etwas kochen kann, sucht eine Stelle zu einem Kinde oder bei einer kleinen Familie; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf Lohn. Zu erfragen Langestraße 132 im Seitenbau.

Kapitalien

auf Nachhypotheken sowie gegen Wechsel können jederzeit unter soliden Bedingungen erhoben werden. Zu erfragen Langestraße 83 im 2. Stock. 6.2.

Kellnerin,

eine gewandte, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Arbeiterinnen-Gesuch.

Langestraße 23 finden mehrere Arbeiterinnen dauernde Beschäftigung.

Arbeiter

finden sofort Beschäftigung bei den Erdarbeiten auf der Schießwiese. Städt. Wasser- u. Straßenbauamt Karlsruhe. 3.2.

Schub-Einfasserin.

* 2.1. Ein gefehletes Frauenzimmer, welches in einem Schuhgeschäft schon thätig war, ebenfalls im Nähen von Schuhwaaren bewandert ist und eine schöne Handschrift führt, findet eine Stelle als Ladnerin. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein junger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, findet sofort Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 20.

Hausbursche-Gesuch.

Ein braver, junger Bursche von 15-17 Jahren mit guten Zeugnissen kann sogleich eintreten. Näheres Langestraße 19 im Laden.

Gesuch.

* Ein anständiger junger Mensch von 14-15 Jahren findet dauernde Beschäftigung in der Buchdruckerei von Walsch & Vogel, Adlerstraße 21. Bezahlung sofort.

Stelle-Antrag.

* 2.1. Die Delbrück-Bilder-Handlung von R. Seib, Marienstrasse 8, parterre, sucht einen begabten Jungen als Ausläufer.

Stellen-Anträge.

* J. M. Gesucht für sogleich nach Baden 1 Hotelzimmermädchen und 1 Hotelfellnerin, 1 perfekte Hotelföchin nach Bad Homburg, 1 gute bürgerliche Köchin nach Weissenburg i. G., 1 Weißföchin nach Heidelberg, 1 Spülmädchen nach Pforzheim und 1 ältere Bonne. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Bähringerstraße 67.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Einige Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unentgeltlich angenommen: Sophienstraße 8. Auch wird daselbst eine Arbeiterin gesucht.

Näharbeit.

* Frauen, welche im Nähen gut bewandert sind, finden fortwährend Arbeit: Kronenstraße 3, Hinterhaus, parterre.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Eine Ladnerin, Lehrerstochter, mit der Buchführung vertraut und guten Zeugnissen versehen, sucht auf sogleich oder auch später eine Stelle in einem Ellenwaarengeschäft oder einer Conditorei. Gefällige Anträge wolle man Kreuzstraße 10 im 1. Stock abgeben.

* 2.1. Für ein junges 17-jähriges Mädchen (Waise) aus guter Familie wird eine Stelle zur Stütze der Hausfrau in einer gebildeten Familie gesucht, wo sich dieselbe noch im Kochen, sowie in den andern häuslichen Geschäften vervollkommen könnte. Gehalt wird nicht beansprucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gewandte Kellnerin sucht sogleich eine Stelle in einem Café. Näheres Waldstraße 27.

* 3.1. Ein Fräulein aus guter Familie, im Lesen u. Schreiben, Nähen u. Bügeln bewandert, sucht als Stütze der Hausfrau oder in einem Laden hier oder auswärts Stelle zu erhalten. Schriftliche Offerten unter A. A. beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit guten Schulkenntnissen, wünscht in einem hiesigen Sattler- und Tapezier-Geschäft als Lehrling einzutreten. Franco-Offerten mit Angabe der Bedingungen unter Chiffre C. K. Nr. 516 befördert das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Schreiner, welcher selbstständig ist, sucht Beschäftigung auf Bau-Arbeit. Zu erfragen Bahnhofsstraße 36 im 3. Stock.

* Eine Frau empfiehlt sich im Kleidermachen und Weißnähen. Reparaturen werden pünktlich besorgt. Zu erfragen Langestraße 112.

* Ein junger, gebildeter Mann mit guter, schneller Handschrift sucht ausbilsweise auf 2 Monate oder auf kürzere Zeit Beschäftigung. Näheres Erbprinzenstraße 2, zwei Treppen hoch.

* Luisestraße 44 werden Körbe repariert und lackiert, sowie schnell und billig besorgt; auch werden daselbst Rohrstäbe eingeflochten.

Damenkleider

werden nach dem neuesten Journal bis zu den einfachsten, sowie alle Arten Steppereien und Säumereien schnell bei billigster Berechnung angefertigt: Waldstraße 27.

Empfehlung.

* Ein Zimmermann empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten; neue Arbeiten und Reparaturen werden pünktlich besorgt. Zu erfragen Zirkel 5.

Eine schwarze Kasse

hat sich seit 10 Tagen verlaufen. Dem Ueberbringer 3 Mark Belohnung: Wilhelmstraße 1, im Hause des Herrn Kaufmann Bronner, über 2 Stiegen, rechts.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläge, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Gefunden.

* Gefunden wurde ein kleines Portemonnaie mit Inhalt. Zu erfragen Kriegsstraße 29, 2. Stock.

Hausverkauf.

* In schönster Lage des Bahnhofsstadttheils ist ein gut gebautes, vierstöckiges Wohnhaus mit Einfahrt, Hof, Verfüße und Gärtchen, für jedes Geschäft passend, unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Billige Baupläze

verschiedener Größen,
auf dem Seierheimer Feld,
gegen baar oder ohne Anzahlung.

3.2. Ein Bauplaz, 62' Front 118' tief, mit zweistöckigem Hinterhaus, gegrabenem Brunnen, Holzschopf, Hühnerhof u. s. w., für 13000 M.
Ein baugleiches, 40' Front 179' tief, mit gemeinschaftlicher Giebelmauer in der ganzen Länge, für 3580 M.

Ein Plaz,	140' Front	60' tief,	für 4200 M.
Verschiedene Pläze:	40' "	118' "	" 2360 "
	50' "	118' "	" 2950 "
	40' "	80' "	" 1600 "
	50' "	80' "	" 2000 "
	20' "	60' "	" 900 "
	40' "	60' "	" 1200 "

Näheres Kronenstraße 33 und Zähringerstraße 114.

Bauplaz-Verkauf.

* 2.1. Ein großer Bauplaz in Mitte der Kriegsstraße ist zu verkaufen. Reflectanten wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Chiffre F. A. niederlegen.

Für Bierbrauer.

4.2. 80 bis 100 Centner Matz und 500 Centner Eis kann abgeben
Kronenwirth Holz in Eggenstein.

Verkaufsanzeigen.

* 3.2. Zu verkaufen: Chiffonnières, Pfeiler- und andere Kommoden, Kanapees, Ovals, Nacht-, Küchens- und polirte Tische, Rohr- und Strohsühle, Schreibtische, Küchenschränke, Küchenhockerle, fertige Betten; Bettlade, Koff, Matrage, Polster, Deckbett und 2 Kissen, neu, für 83 M.; halbfranzösische, Mainzer und tannene Bettladen mit und ohne Koff, Strohs- und Seegrasmatragen von 10 M. an, auch ist stets Seegras per Pfund 10 Pf. zu haben bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

* Ein mittelgroßer Biederlicher Herd ist wegen Vergrößerung des Haushalts billig zu verkaufen: Amalienstraße 71 im 2. Stock.

Mehrere reichlich blühende Oleanderbäume werden billigst abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Zu verkaufen ist ein gut erhaltener, eiserner Kochherd, Raffattier Fabrikat: Zähringerstraße 100 im 2. Stock.

* Ein guter, transportabler Herd nebst Rohr, sowie ein verschließbarer Gänsefall mit drei Abtheilungen sind wegen Umzug sogleich billig zu verkaufen: Adlerstraße 36, parterre.

* Ein gut erhaltener Raffattier Herd, sowie ein Küchenschrank sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Waldstraße 6, parterre.

* Bettladen mit und ohne Koff, Matrage und Polster, Chiffonnières, französische und andere Kommode, Kanapees, ovale und edige Tische, Wasch- und Nachttische, Rohr-, Strohs- und Holzstühle u. s. w. sind zu verkaufen: Durlacherthorstraße 55.

Hauskauf-Gesuch.

3.3. Ein Haus mit großem Hofraum oder Garten, in der Amalien-, Sophien- oder Karlsstraße oder deren Umgebung, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre E. Nr. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Vetroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Vetroierheber Weisendorfer, verläugerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.

6.3. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Wirtschaft-Gesuch.

* Von einem soliden, jungen Mann wird sogleich oder später eine gangbare Restauration oder auch Zapfwirtschaft gesucht. Gefällige Anträge sind Leopoldsstraße 33 im 3. Stock erbeten.

Unterrichts-Anzeige.

Ein junger Mann, in einer hiesigen Buchhandlung thätig, welcher eine höhere Schule besucht hat, wünscht einigen Knaben gegen mäßiges Honorar Unterricht in den Anfangsgründen der französischen Sprache zu ertheilen. Adressen sub J. W. # 2 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kaufmännische Buchführung,

Rechnen und Correspondenz,
wird ertheilt 6 Stunden à 50 Pf. Gest. Offerten unter J. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker, Abiturient des Realgymnasiums, erbiethet sich, gegen billiges Honorar Schülern der hiesigen Lehranstalten Unterricht in allen Schulfächern zu ertheilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch eine Forderung an Bauunternehmer N. Franc aus Frankfurt a. M., z. B. hier, zu machen haben, wollen ihre Rechnungen innerhalb 14 Tagen, vom Tage der ersten Aufforderung an gerechnet, auf dem Technischen Bureau Steinstraße 14 einreichen.

Karlsruhe, den 13. Juli 1877.

pr. N. Franc:

G. Jahn. *3.3.

Chinesische Thee's

von Robert Scheibler in London.

8.4. Keine, schwarze, ungemischte Sorten zu 2 M. 20 Pf., 2 M. 50 Pf., 2 M. 70 Pf., 3 M. 50 Pf., 4 M. 50 Pf., 5 M. per 1/2 Kilo in zweckentsprechender Verpackung in 1/2, 1/2 und 1/2 Pfund empfiehlt zur gest. Abnahme die Verkaufslieferung in Karlsruhe von Th. Brugier, Waldstraße 10.

Bordeauxwein

in Flaschen, beste Qualität,
empfehlen **Friedr. Schmidt,**
Mitterstraße 4.

10.7. Chocoladen

von Gebrüder Stollwerck, Cöln,

Lieferanten der Höfe von Preussen, Oesterreich, England, Italien, Bayern, Holland etc. etc., garantirt pure Cacao und Zucker, auf Lager in Karlsruhe bei Herrn Conditior Louis Oesterle, in Mühlburg bei Carl Roth.

Condensirte Milch

von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in Cham (Schweiz),
per Büchse 80 Pfennige.

Dr. Rink'sches Malz-Extract,

stark und schwach gehopft und eiserhaltig,
empfehlen **W. L. Schwaab,**
G. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Feinste Tafelbutter (süß)

per Pfund 1 M. 30 Pf. empfiehlt

Theodor Weismann,

Leopoldsstraße 23.

Die erwartete Sendung

neue Matjes-Häringe

ist wieder eingetroffen und empfehlen solche
Albert Salzer, Langestraße 140.
Ernst Salzer, Waldhornstraße 28.

Emser u. Selterser Wasser, Bich-Wasser, Marienbader & Brunnen, Antogaster, Adelsheidsquelle, Fachinger, Mergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahlbrunnen, Riffinger Rakoczi, Tarasper (Lucius-Quelle) in freier Fällung empfiehlt

G. Schwindt sen.,
Langestraße 239.

Neue grüne Kernen

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

**Neue
Soll. Vollhäringe,
Matjes-Häringe**

empfehlen **H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

**Neue hall. Vollhäringe,
pur Milchener,
neue schott. Matjes-Häringe**

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Soeben eingetroffene
neue holländ. Vollhäringe

empfehlen billigst **Karl Jundt,**
am Spitalplaz.

Einen ausgezeichneten
Münsterkäse
empfehlen **Karl Jundt**
am Spitalplaz.

**Feinster medicinischer
Dorsch-Leberthran**

fast geruch- und geschmacklos in Flaschen mit gestempeltem Metallverschluss

1/4 Originalflasche	M. 0.60,
1/2 "	M. 1.00,
3/4 "	M. 1.70.

Derselbe eisenhaltig pro Flacon à M. 1.

Zu haben bei:
Th. Brugier in Karlsruhe,
G. Bronner " "
M. Hirsch " "
Wm. Hofmann " "
Fr. Malsch " "
A. Bopp in Bruchsal,
F. W. Stengel in Durlach,
A. Fischer in Rastatt.

Fußbodenlack

als:
**Kautschucklack,
Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,**

sowie sämtliche Materialien hiezu empfiehlt

H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Schürzen und Herrenfragen,

ertere in schwarz und farbig, sind in großer Auswahl zu den billigsten Preisen frisch eingetroffen.

* **A. Doll,** Ludwigplaz 40 a.

Einmach-, Dunst- und Selée-

**Gläser,
Butter- und Einmach-Töpfe,**
um damit zu räumen, billigst bei

M. Winter,
2.2. 30 Herrenstraße.

Fliegenfänger in Glas

billigt bei **M. Winter,**
2.2. 30 Herrenstraße.

Reise-Artikel.

Unterzeichneter empfiehlt sein reich assortirtes Lager in Herren-, Damen- und Hand-Koffern, Damen-, Courier-, Touristen- und Reisetaschen, Suttschachteln, Plaidriemen etc. zu billigt gestellten Preisen.

A.J. Nöleke,
6.4. Waldstraße 46.



Zug-Jalousien
aus der benannten Fabrik, das Neueste mit Selbststeller und Bremsvorrichtung, empfiehlt billigt **Karl Buch,** Sattler und Tapezier, 9 Martenstraße 9, 5.1.

1000 Rechnungs-Formulare

mit Firma und Ort auf gutem weissem Papier und mit Querklinien liefern wir umgehend und in guter Ausführung:
1000 ganze Bogen zu Mark 28,
1000 halbe " " " 15,
1000 viertel " " " 9,
1000 achte " " " 6.
Ohne Firma bedeutend billiger.
Kleine Quantitäten werden ebenfalls billigt berechnet. Ferner empfehlen wir uns zur Anfertigung von Brief-Converten mit Firmadruck, Wechsel-Formularen, sowie sämtlicher Druckarbeiten in bester Ausführung.
Buchdruckerei **„BADENIA“**, Karlsruhe, Ecke der Adler- und Bähringerstraße.

Empfehlung.

*43. Spitalstraße 41, zweiter Stock, werden alle in die chemische Waschkunst einschlagende Artikel in Wolle wie Seidenstoffen billigt und auf das Feinste wieder hergestellt.
Auch werden daselbst Herrenkleider gereinigt und auf's Beste ausgebessert.

Durlach.

Für Bauunternehmer und Maurermeister.
3.1. Stäckstecken gesägt und gespalten, trocken forsen und eichen Holz in allen Dimensionen liefern billigt **Karl H. Schmidt Söhne.**

Haasenstein & Vogler.

Erste und älteste Annoncen-Expedition
FRANKFURT AM MAIN
22 Goetheplatz 22.
Agenturen in: Cassel, Gießen, Darmstadt, Mannheim, Karlsruhe, Wiesbaden.
Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-, Verkauf-, Heiraths-, Agentur-Gesuche etc. in alle Blätter u. Fachzeitschriften der Welt besorgen wir ohne alle Nebenkosten.
Specialität: Ausschliessl. Regie fast aller grösseren Schweizer, der meisten Pariser, Russischen, Englischen, Holländischen Insertions-Organe.

D. Wichterichs Hühner-Augen-Cinktur.

Bewährtes Mittel zur schnellsten und schmerzlosen Vertilgung von Hühneraugen und Warzen und andern harten Hautstellen. Preis per Flacon 3 Mark. Zu haben im General-Vereinigungs-Depot von **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstr. 10.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Abend Krebs-Suppe.
Alex. Ochs.

Gasthaus zu den Drei Königen.
* Feines Schweineschmalz à 90 Pf. per Vfd. empfiehlt **Louis Ruf.**

Vorzügliches Kirschen- sowie Zwetschgenwasser zum Ansetzen der Früchte ist billigt zu haben: Langestr. 128 im Seitenbau im 2. Stock.

Codesanzeige.

Wir geben hiermit die traurige Nachricht, daß heute Mittag um 5 Uhr unsere theure Gattin, Mutter, Tochter, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante **Käthchen**, geb. Benzinger, nach vierzehntägigem schweren Leiden in Folge einer Lungenlähmung im Alter von nicht ganz 32 Jahren sanft entschlafen ist. Um ein freundliches Andenken für die Entschlafene und um stille Theilnahme an unserem Verlust bittet
Im Namen der Hinterbliebenen der trauernde Gatte:
Leopold Wipfler.
Karlsruhe, den 16. Juli 1877.
Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag um 3 Uhr statt.
Trauerhaus: Waldstraße 47.

Codes-Anzeige.

* Unsern Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Söhnchen **Ludwig** im Alter von 6 Monaten 6 Tagen zu sich in das bessere Jenseits abzurufen.
Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern:
Wilhelm Rinderspacher,
Karoline Rinderspacher.
Karlsruhe, den 17. Juli 1877.

Das Seidenwaaren-Geschäft von S. Dertinger,

Waldstraße 11, empfiehlt eine größere Parthie **Resten in Seidenzeug** sowohl schwarz als auch farbig äußerst billig!
Seidenbandresten, schwarz und farbig; ferner als Ausverkauf:
eine hübsche Auswahl **Fichus und Spitzenkragen** von 3 M.—30 M. das Feinste. 2.1.

Die Buchbinderei und Linir-Anstalt

von **Fr. Roller,** Langestr. 103, fertigt jede Art Geschäfts- und Kontorbücher in kürzester Zeit bei billigtster Berechnung. Proben von Miniaturen und Einbänden liegen in Großb. Landesgewerbehalle zur aest. Einsicht auf. 5.2.

Franz Christoph's
Fußboden-Glanz-Lack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen Risse haltbarem Glanz, ist unbedingt eleganter und dauerhafter als jeder andere Anstrich. — Die bestbeibehaltenen Sorten sind der gelbbraune Glanzlack (bedeckend wie Delfarbe) und der reine Glanzlack ohne Farbenzusatz.
Niederlage für Karlsruhe bei Herrn **Th. Brugier.**
Franz Christoph in Berlin,
3.3. Erfinder und alleiniger Fabrikant des ächten Fußboden-Glanzlackes.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme während der Krankheit und bei der Beerdigung unserer lieben Schwester und Schwägerin **Ruise Jacob,** insbesondere für die zahlreiche Leichenbegleitung, die reichen Blumenspenden und die erhebenden Gesänge beim Trauergottesdienst sprechen hiermit ihren innigsten Dank aus
Die Hinterbliebenen.

Museums-Gesellschaft.

Heute Mittwoch den 18. Juli bei glänziger Witterung Konzert im Garten. Ausgeführt von der Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109. Anfang 7 Uhr.
Die Mitglieder, welche am Abend im Garten zu speisen beabsichtigen, werden gebeten, hierwegen beim Restaurateur einige Stunden vorher Bestellung zu machen.
Karlsruhe, den 18. Juli 1877.
Der Vorstand.

W. W. 3. D. K.

Turnlehrer-Verein.
Mittwoch den 18. d. M. Turnabend.
Sütterlin.

Witterungsbeobachtungen

im Großb. botanischen Garten.

17. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 7"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 17	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 9,5"	"	"

Rheinwasserwärme am 17. Juli 1877
16 1/2 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
17. Juli. Heinrich Sturm von Banerbach, Tagelöhner, mit Katharine Steger von Hainfeld.
Geburten:
15. Juli. Sofie, Vater Vitus Rühmüller, Fabrikarbeiter.
17. " Wilhelm, Vater Bas. Frey, Mechaniker.
Todesfälle:
16. Juli. Käthchen, alt 31 Jahre, Ehefrau des Hoflieferanten Leopold Wipfler.
16. " Ludwig, alt 6 Monate 6 Tage, Vater Bauaufseher Rinderspacher.
17. " Wilhelm, alt 4 Stunden, Vater Mechaniker Frey.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Um mit meinen vorräthigen fertigen Drillkleidern und insbesondere Drillstoffen zc. noch in diesem Monate zu räumen, verkaufe ich solche zu weiteren bedeutend herabgesetzten Preisen, dabei empfehle ich mein noch großes Lager Tuchwaaren zc.

Heinrich Schnabel,

Langestraße 82.

2.2.

Fußboden-Glanz-Lack

ohne und mit den verschiedensten Farben, wie seit Jahren in vorzüglicher Güte, sowie Bodenlackmaterialien und Pinsel empfiehlt billigt

Die Material- und Farbwaaren-Handlung von **W. L. Schwaab,** Amalienstraße 19.

4.4.

Leichte Sommer Röcke

in Lustre, Alpacca, Panama, Cachemire, Leinen, Sommer-Anzüge

in leichten Wollstoffen, Leinen und Turntuchem empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

A. Herzmann,

Langestraße 161.

Die große Möbel-, Betten- und Spiegel-Handlung

von **M. Reutlinger,**

Kronenstraße 10,

empfehlen nachstehende Möbel in größter Auswahl zu herabgesetzten billigen Preisen: Spiegelschränke, Schiffschreie, Kommoden, Schreibkommoden, Bettladen mit und ohne Koff, Tische, Klapp-, Auszieh- und Kuleatische, Ovalische, Rechteckige, vollständige Garnituren in schwarz, Nußbaum- und Mahagoniholz, einzelne Kanapees, Fauteuils, Nachtsühle, Stühle, Rohr- und Bretterstühle; ferner: Salons, Wohn-, Schlaf- und Speisezimmer-Einrichtungen, welche in kürzester Zeit nach vorgelegten Zeichnungen angefertigt werden können; Salonspiegel, sowie Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Betten und Bettfedern, Koffhaare- und Seegrasmatrassen. Sämmtliche Artikel werden zu sehr billigen Preisen abgegeben und bei ganzen Einrichtungen extra Rabatt bewilligt.

Moritz Reutlinger, Kronenstraße 10, Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 16. auf den 17. Juli.
Bayerischer Hof. Biegler u. Diehl v. Gredheim
Darmstädter Hof. Spingler, Kfm. v. Offenbach.
Emmelt, Waler v. Nürnberg. Hünerwadel, Kfm. von
Leipzig.
Deutscher Hof. Schwenger, Steinbruder mit
Frau v. Stuttgart. Fischer, Kaufm. von Mannheim.
Schäfer, Gastwirth v. Neuenheim. Diebold, Kfm. von
Freiburg.
Eberlingen. Stürmer v. Straßburg. Bracht u.
Doheselle a. Belgien. Weinig, Kfm. v. Hanau. Zier-
mermann, Kaufm. v. Berlin. Bamberger, Kaufm. von
Frankfurt. Bernauer, Kfm. u. Scheidt, Bürgermeist. v.
Schönau. Kühn, Kfm. v. Rotterdam. Wandersleben
m. Kam. v. Magdeburg. Freise, Kaufm. v. Sinsheim.
Kalb, Kfm. v. Goblentz.
Gasthof Weg. Reinberger, Privat. v. Konstanz.
Waler, Privat. v. Oberkirch. Stedel, Müller v. Heil-
bronn. Neu, Kaufm. v. Lauderbachsheim. Pfleger,
Kfm. v. Baden. Rosenfeld, Kfm. v. Speier.
Geist. Christ, Kfm. v. Geisheim. Kraus, Kfm.
v. Hannover.
Goldener Adler. Doer, Kaufm. von Altona.
Gummel, Kfm. v. Konstanz. Bacher, Kfm. v. Barr.
Ruof, Kfm. v. Stuttgart. v. Sebenstein, Kfm. von
Denkendorf. Bachmann, Kaufm. v. Gondelsheim. Be-
ducate, Kfm. v. Lyon. Waler, Kfm. v. Mannheim.
Garlsen, Privat. v. Arelalte.

Goldener Karpfen. Wiltipp, Privat. v. Colmar.
Goldener Ochsen. Köpfer, Insp. von Paris.
Winter, Kfm. v. Fürth.
Goldene Traube. Rinderhof, Uhrmacher von
Grenoblen.
Geüner Hof. Schläfer, Kaufm. von Darmstadt.
Darboch, Kfm. v. Solingen. Valloud, Kaufm. von
Genève. Sommer, Kfm. v. Delmenhorst. Schreier,
Holzhl. v. Maximilianau. Hirsch, Kfm. a. Amerika.
Danderich, Kfm. v. Magdeburg. Buschenborf, Kfm. v.
Eberfeld. Hammer, Kfm. v. Cassel. Schäfer, Kfm.
v. Nürnberg. Kolbe, Kaufm. v. Frankfurt. Beth von
Weß. Kämmerer, Kfm. v. Mainz. Moog, Kfm. von
Verbach. Schreiber, Kfm. v. München. Klemming u.
Regelaw, Ingr. a. Schweden. David v. Malisch.
Hotel Große. Gohn u. Große, Kaufm. v. Berlin.
Lippmann, Kfm. v. Eberfeld. Grüneberg, Kaufm. von
Wesel. Heymann, Kaufm. von Frankfurt. Schwarz u.
Wesell, Kfm. v. Paris. Hansel, Kfm. v. Chemnitz. Be-
ger, Kfm. v. München. Fuchs u. Wolff, Kfm. v. Geln.
Kasper, Kfm. v. Ludwigsburg. Bunsel, Kfm. v. Grefeld.
Schreyer, Kfm. v. Dresden. Schreiber, Kfm. v. Mann-
heim. Adler, Kfm. v. Selb. Adler, Kfm. v. Konstanz.
Buse, Kfm. v. Leipzig. Mayer, Kfm. v. Goblentz.
Hotel Stoffler. Schuttmann, Kaufm. v. Wisch-
weiler. Marx, Kfm. v. Nördlingen. Gutmann, Kfm.
v. Mainz. Nebhof, Kaufm. v. Diersburg. Habersaat,
Kfm. v. Zürich. Traub, Kfm. v. Michelsfeld. Braun,
Kfm. v. München. Lichtenauer, Kfm. u. Wölter, Buch-
binder v. Frankfurt. Goldschmid, Kfm. v. Straßburg.

Duelisch, Postsekretär m. Schwester v. Guben. Kling,
Priv. v. Hamburg. Sellnacht, Pfarrer, Arnold, Gemeinde-
rath u. Wölter, Bürgermeister v. Walldorf.
Hotel Tannhäuser. Kaufmann, Kfm. v. Belle.
Damm, Kaufm. von Schneeberg. Weil, Kaufm. von
Kenzingen.
König von Preussen. Berger, Fabr. v. Billingen.
Richard, Brauer v. Gemmingen. Hefer, Hauptlehrer v.
Eibenheim.
Rassauer Hof. Dreyfuß v. Grunheim. Dben-
heim, Kfm. v. Heidelberg. Gafel, Kfm. v. München.
Girschfeld, Kfm. v. Talsheim. Kaufmann, Kaufm. von
Mannheim. Gmehlmeyer, Kaufm. v. Augsburg. Gahn,
Kfm. v. Sinsheim. Heidungsfeld, Kfm. v. Schopfloch.
Löwenstein, Kaufm. v. München. Jordan, Kaufm. von
Gorville.
Prinz Max. Lorenz, Privat. v. London. Kauf-
mann u. Will, Kfm. v. Stuttgart. Klein u. Haymann,
Kfm. v. Frankfurt. Lotter u. Wederle, Fabr. v. Mann-
heim. Gerle, Kfm. v. Frankweiler. Goll, Kaufm. v.
Berlin. Weill, Kfm. v. Hagenau. Schachmaier, Kfm.
v. Ingelstadt. Schwarz, Kfm. v. Freiburg. Schuler, Kfm.
v. Darmstadt. Stadler, Kfm. v. Saverne. Rogerin,
Kfm. v. Metz. Garger, Fabr. v. Ars a. d. M.
Reichs-Adler. Mager, Kaufm. v. Darmstadt.
Rothes Haus. Schnitler, Privat. von Grefeld.
Billart, Kfm. v. Erlangen. Wertheimer u. Liebmann,
Kfm. v. Offenbach. Schott, Kfm. v. Stuttgart. Nebel,
Kfm. v. Pforzheim. Frel, Kaufm. v. Basel. Oppen-
heimer, Kfm. v. Neu-Ulm. Wilt, Ingr. v. Augsburg.
Schwarzwälder Hof. Weiser, Kfm. v. Müls-
hausen. Jöbler, Kfm. v. Hamm.

Karlsruher Wochenchau.

- Großh. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch
Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Aus-
stellung im oberen Corridor: 20 Blatt Kupferstiche
nach Delgemälden, von B. Rubens. — 44 Blatt Ka-
rierungen, verschiedener Meister. — Ein Hünenbett
im Hünenberg (Herzogthum Arenberg Meppen), in
der Ferne ein Moorbrand, von Eugen Bracht.
- Kunstverein in der Großh. Kunsthalle** (unterer Cor-
ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und
Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis
4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmit-
glieder.
- 110. Muschel mit Frühlingsblüthen, von G. Pabst in
Magdeburg.
- 111. Erdbeere, von H. Deuchert in München.
- 112. Kreuzgang, von Hoffmann in Darmstadt.
- 113. Mühle im Gebirge, von Bernardi in Düsseldorf.
- 114. Staubbach im Lauterbrunnenthal, von Demselben.
- 115. Landschaft, von H. Thoma in Frankfurt.
- 116. Herbstlandschaft, von Demselben.
- 117. Mädchen mit heimlehnendem Esel, von Demselben.
- 118. Winterlandschaft, von v. Wenglein in Frankfurt.
- 122. Parthie aus Gengenbach, von K. Weyher in
Karlsruhe.
- 123. und 124. Zwei Aquarelle, Copieen nach Scher-
mer'schen Delstücken, von Ch. v. Freyberg.
- 125. Die Zinnen im Dolomitengebirge in Triest, von
J. Mayburger in Salzburg.
- 126. Ein Thor ist immer willig, wenn eine Thörin
will, von F. G. Reinsfelden in Weimar.
- 127. Stillleben, von Demselben.
- Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** An
Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4
Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm.
2-4 Uhr.
- Großh. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag
und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.
- Großh. Alterthümer-Sammlung** im Samm-
lungsbäude. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch
von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Tagesordnung des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe. Mittwoch den 18. d. M., Vormittags 8 Uhr: Straf-Kammer.

- J. A. S. gegen Anton Wung von Göttingen we-
gen Körperverletzung.
Vormittags 8 1/2 Uhr:
- J. A. S. gegen Benedikt Spiffinger und Genossen von
Korbach wegen Körperverletzung.
Vormittags 9 1/2 Uhr:
- J. A. S. gegen Simon Ros v. Dietzheim wegen
Körperverletzung.